Beachvolleyballturnier H W C

17./18. September 2011 (Beginn jeweils 09.30 h)

Teilnahmebedingungen / Spielregeln:

* mit der Anmeldung (bis Mitte Juni) ist pro Mannschaft eine Anmeldegebühr von € 30,-- zu entrichten, die mit der Teilnahmegebühr in Höhe von € 4,00 pro Spieler verrechnet wird. Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückzahlung. Überweisung an: Elfi Woike, Konto

 9011669 Comdirectbank, BLZ 20041111.

* Gespielt wird mit 4 Spielern. Pro Satz muß mind. 1 Frau eingesetzt werden (altern. 8

Strafpunkte).

* Spielerliste mit der Anmeldung einzureichen – Spielführer bitte kennzeichnen. Sie sind verantwortlich für das pünktliche Erscheinen bei Spielen und Schiedsrichtergestellung. Maximal 8 Mannschaften in 2 Gruppen. Reihenfolge der Anmeldung für Teilnahme maßgeblich. Auslosung der Gruppenzugehörigkeit ohne Setzung „starker“ Mannschaften vor Spielbeginn.
* in der Vor- und Zwischenrunde werden 2 Sätze mit Zeitlimit 10 Minuten gespielt. Ein Satz gilt als beendet, wenn eine der Mannschaften 21 Punkte erreicht hat (bei einem Vorsprung von 2 Punkten, sonst wird bis 30 Punkte weitergespielt. In Anlehnung an offizielle Regelung =Rally-Point (Tiebreak).
* in der Endrunde werden 2 Sätze ohne Zeitlimit gespielt (Spiele um die Plätze 3, 5 und 7). Das Endspiel wird auf 2 Gewinnsätze ausgetragen (3 Sätze a` 21 Punkte ohne Punktlimit).
* pro Satz können zwei Auswechslungen vorgenommen werden (bei Verletzungen, was wir nicht hoffen wollen, sind auch mehr Auswechslungen möglich)
* Auszeiten können erst ab der Endrunde genommen werden, jeweils eine pro Mannschaft und Satz (Dauer = 1 Minute)
* jeder gewonnene Satz wird mit 1 Punkt gewertet, sollte ein Satz unentschieden

 enden, erhält jede Mannschaft 0,5 Punkte

* für die Platzierung ist in erster Linie das Satzverhältnis ausschlaggebend. Bei Satzgleichheit mehrerer Mannschaften entscheidet das Ballverhältnis.
* die Mannschaft, die als Schiedsgericht eingeteilt ist, stellt bitte je einen Schiedsrichter, Anschreiber sowie Bediener der Zähltafel zur Verfügung (wenn möglich auch je 1 Linienrichter für jede Seite).

Ein paar Spielregeln:

Verboten ist ...

- Blocken der Angabe, zweite Angabe, „unsaubere“ Annahme

- Übertreten der Aufschlaglinie

- grobe Netz- oder Spielerattacken, Fußeinsatz – aus Sicherheitsgründen

- Halten, Fangen oder Tragen des Balles

Erlaubt ist ...

- Angabe mit Netzberührung

- so ziemlich alles andere ... (solange es fair abläuft)